

DECKBLATT ZUR PRÄSENTATION ODER PRAKTISCHEN DURCHFÜHRUNG EINER AUSBILDUNGSSITUATION

ANGABEN ZUM PRÜFUNGSTERMIN

Datum: *

Raum: *

Uhrzeit: *

PERSÖNLICHE DATEN DES PRÜFUNGSTEILNEHMERS

Vorname: *

Nachname: *

ANGABEN ZUR METHODE

Präsentation oder praktische Durchführung: *

Präsentation einer Ausbildungssituation

praktische Durchführung einer Ausbildungssituation

Ausbildungsberuf (Bezeichnung lt. beiliegender Ausbildungsordnung): *

Zielformulierung (operationalisiert oder smart): *

EINORDNUNG DER LERNZIELE

nach Lernzielhierarchie (Richtziel/Groblernziel mit Angabe des Paragraphen mit Nummer und Buchstabe): *

nach Lernzieltaxonomie (Welche Schwierigkeitsstufe soll erreicht werden?): *

nach Lernzielbereichen: *

AUSBILDUNGSSITUATION

gewählte Handlungsmethode der Ausbildungssituation und Begründung (z. B. 4-Stufen-Methode, Rollenspiel, Kritikgespräch): *

betriebliche Ausbildungssituation (Unternehmen, Ort, Zeit, Hintergrund der Ausbildungssituation/Begründung): *

Beschreibung des Auszubildenden/Adressdatenanalyse (Name, Alter, Ausbildungsjahr & Monat, Ausbildungsstand): *

DURCHFÜHRUNG DER AUSBILDUNGSSITUATION

Ein sachlich und zeitlicher Ablaufplan und gegebenenfalls geplante Kontrollmaßnahmen sind als Anlage beizufügen (maximal 5 Seiten).

Das vollständig ausgefüllte Deckblatt in 3-facher Ausführung und eine Ausbildungsordnung sind am Tag der Prüfung mitzubringen.

Zeitdauer: 15 Minuten

DATENSCHUTZ

Die IHK Dresden ist für die Durchführung der Ausbildereignungsprüfung zuständig. Die Ermächtigung zur Datenverarbeitung in diesem Zusammenhang ergibt sich aus § 30 Absatz 5 BBiG und der Ausbilder-Eignungsverordnung (AusbEignV) in Verbindung mit dem Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe e) und Absatz 3 DSGVO. Die erhobenen Daten werden zur Durchführung der Prüfung benötigt. Eine anderweitige Datennutzung erfolgt nicht.

Wir verarbeiten und speichern Ihre personenbezogenen Daten solange es für die Erfüllung unserer gesetzlichen

Aufgaben oder vertraglichen Pflichten erforderlich ist.

Sie können Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen (Artikel 21 DSGVO), sofern Sie zwingende schutzwürdige Gründe nachweisen, die gegen eine Verarbeitung sprechen. Sollten Sie davon Gebrauch machen, prüft die IHK, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind. Hinweis: Die zur Erfüllung der hoheitlichen Aufgaben notwendigen Daten können in der Regel nicht vor Ablauf der Aufbewahrungspflicht gelöscht werden.

Den Widerspruch können Sie durch Nutzung des [Widerspruchsformulars](#) auf der Website, schriftlich bei der IHK Dresden, Langer Weg 4, 01239 Dresden, per Telefax 0351 2802-280 oder per E-Mail an widerspruchds@dresden.ihk.de einlegen.

Die Datenschutzhinweise der IHK Dresden finden Sie unter <https://www.ihk.de/dresden/datenschutz>.

Ort, Datum: *

Unterschrift: *

KONTAKT

Birgit Walter, Telefon: 0351 2802-519, Telefax: 0351 2802-7519 E-Mail: walter.birgit@dresden.ihk.de

PFLICHTANGABEN

Alle Felder, die mit einem * gekennzeichnet sind, sind Pflichtfelder und müssen ausgefüllt werden!